

SCHULREGELN

1. Du liest diese Regeln in einer Schule.

**GYMNASIUM AM DEUTENBERG
HAUSORDNUNG**

A Du musst jeden Morgen pünktlich sein!

B Du darfst keinen Kaugummi kauen!

C Du sollst immer Kuli, Bleistift und Lineal mitbringen!

D Du darfst nie rauchen!


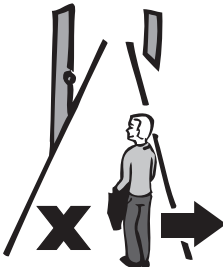



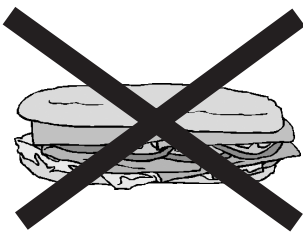
E Du musst Hausaufgaben machen!

F Du sollst im Gang rechts bleiben!

G Du darfst im Unterricht nicht essen!

Welche Regel ist das?

Trage den richtigen Buchstaben ein.

<p>Beispiel</p> 	<p>(i)</p> 	<p>(ii)</p> 
A		
<p>(iii)</p> 	<p>(iv)</p> 	<p>(v)</p> 

(Total 5 marks)

Q1



BRIEFPARTNER

2. Du liest dieses Profil im Internet.



Hallo Freunde! Ich bin Georg aus Bremen in Deutschland! Ich kann Italienisch, aber kein Englisch.
 Ich bin Einzelkind. Ich wohne in der Stadtmitte.
 Meine Mutter ist Geschäftsfrau, aber mein Vater ist arbeitslos.
 Ich treibe Sport. Fußball ist nichts für mich, aber ich mag Ski fahren.
 Ich habe ein Kaninchen. Ich möchte aber lieber ein Meerschweinchen.
 Ich hoffe, in Italien zu arbeiten!

Fülle die Tabelle **auf Deutsch** aus!

Beispiel	Vorname	Georg
	Wohnort	Bremen
(a)	Fremdsprache	
(b)	Arbeit der Mutter	
(c)	Lieblingssport	
(d)	Haustier	
(e)	Zukunftsplan	

(Total 5 marks)

Q2



ERSTE HILFE

3. Du liest diese Tipps in einer Arztpraxis.

ERSTE-HILFE-TIPPS



Folgende Tipps helfen Ihnen, wenn Sie Erste Hilfe leisten:

- Rufen Sie sofort den Notarzt an! Notruf 112.
- Der Patient soll nicht auskühlen. Legen Sie sofort eine Decke auf!
- Bleiben Sie bei dem Patienten!
- Reden Sie die ganze Zeit mit ihm!
- Bringen Sie den Patienten niemals selbst ins Krankenhaus!

helfen	friert	sprechen	fahren
telefonieren	erwärmt	allein lassen	schwitzt
lesen	mitgehen	kocht	decken

Trage das passende Wort in die Lücken ein.

Beispiel: Diese Tipps sollen dir **helfen**

- (a) Als erstes soll man
- (b) Es ist wichtig, dass der Patient nicht
- (c) Man soll den Patienten nicht
- (d) Man soll die ganze Zeit mit dem Patienten
- (e) Keinesfalls soll man den Patienten in die Klinik

Q3

(Total 5 marks)



JUGENDLICHE

4. Du liest diesen Artikel.

Wie ist das Leben für Jugendliche heute?

Diese jungen Leute geben ihre Meinung.

- (a) **Alican (17)**: In der U-Bahn wollen sich ältere Leute nicht neben mich setzen! Aber nicht alle Jugendlichen sind kriminell! Man darf nicht alle in einen Topf werfen!
- (b) **Marko (17)**: Viele Jugendliche machen Dummheiten, weil sie wollen, dass andere sie cool finden.
- (c) **Zinada (15)**: Es ärgert mich, dass so viele gegen uns sind! Im Fernsehen wird oft ein schlechtes Bild von uns gezeigt.
- (d) **Toni (17)**: Es gibt kaum Jugendzentren für uns. Man sollte mehr tun, damit die Jugendlichen weg von der Straße kommen.
- (e) **Erik (16)**: Es ist unfair, Jugendliche so negativ zu behandeln. Wir sind oft umweltbewusster als unsere Eltern. Wir sind die Zukunft.
- (f) **Hülja (16)**: Es gibt Jugendliche, die enorm viel für die Gesellschaft tun. Das sollte man nicht vergessen.
- (g) **David (17)**: Mit 16 war ich mal im Jugend-Arrest und habe in einer Zelle gesessen. Das war für mich ein Schock fürs Leben!

Wer sagt das? Schreibe den richtigen Namen.

Ich war einmal kriminell.	Beispiel: David
Viele Jugendliche denken grün.	(i)
Manche Jugendliche suchen durch blöde Sachen Popularität.	(ii)
Viele Jugendliche helfen gern anderen Menschen.	(iii)
Die Medien kritisieren Jugendliche häufig.	(iv)
Es gibt gute und auch schlechte Jugendliche.	(v)

(Total 5 marks)

Q4



INTERVIEW MIT EINEM LEHRER

5. Du liest dieses Interview in einer Jugendzeitschrift.



Interviewer: Wo wohnen Sie, Herr Dürr?

Herr Dürr: Ich komme aus Donaueschingen, etwa 30 Kilometer von der schweizerischen Grenze entfernt. Die Stadt ist ziemlich klein, aber hübsch.

Interviewer: Und welche Fächer unterrichten Sie?

Herr Dürr: Ich bin Französischlehrer, aber ich arbeite nur montags und freitags. Sonst bin ich zu Hause bei meiner zwei Monate alten Tochter. Meine Frau arbeitet die ganze Woche als Ärztin.

Interviewer: Wie finden Sie Ihre Schüler?

Herr Dürr: Die meisten sind ganz toll, aber manchmal sind sie ein bisschen faul. Letztes Jahr waren wir zusammen in Paris und ich habe sie viel besser kennen gelernt. Ich finde solchen Kontakt positiv.



Welche Sätze sind richtig? Kreuze nur **5** Sätze an!

- Beispiel:** Herr Dürr ist Lehrer.
- (a) Herr Dürr wohnt in einer großen Stadt.
- (b) Donaueschingen ist ganz hässlich.
- (c) Herr Dürr unterrichtet eine Fremdsprache.
- (d) Herr Dürr arbeitet an zwei Tagen.
- (e) Herr Dürr hat ein kleines Baby.
- (f) Frau Dürr hat einen Vollzeitjob.
- (g) Herr Dürr findet seine Schüler immer fleißig.
- (h) Herrn Dürres Klasse war noch nie in Paris.
- (i) Kontakt mit Schülern macht Herrn Dürr Spaß.

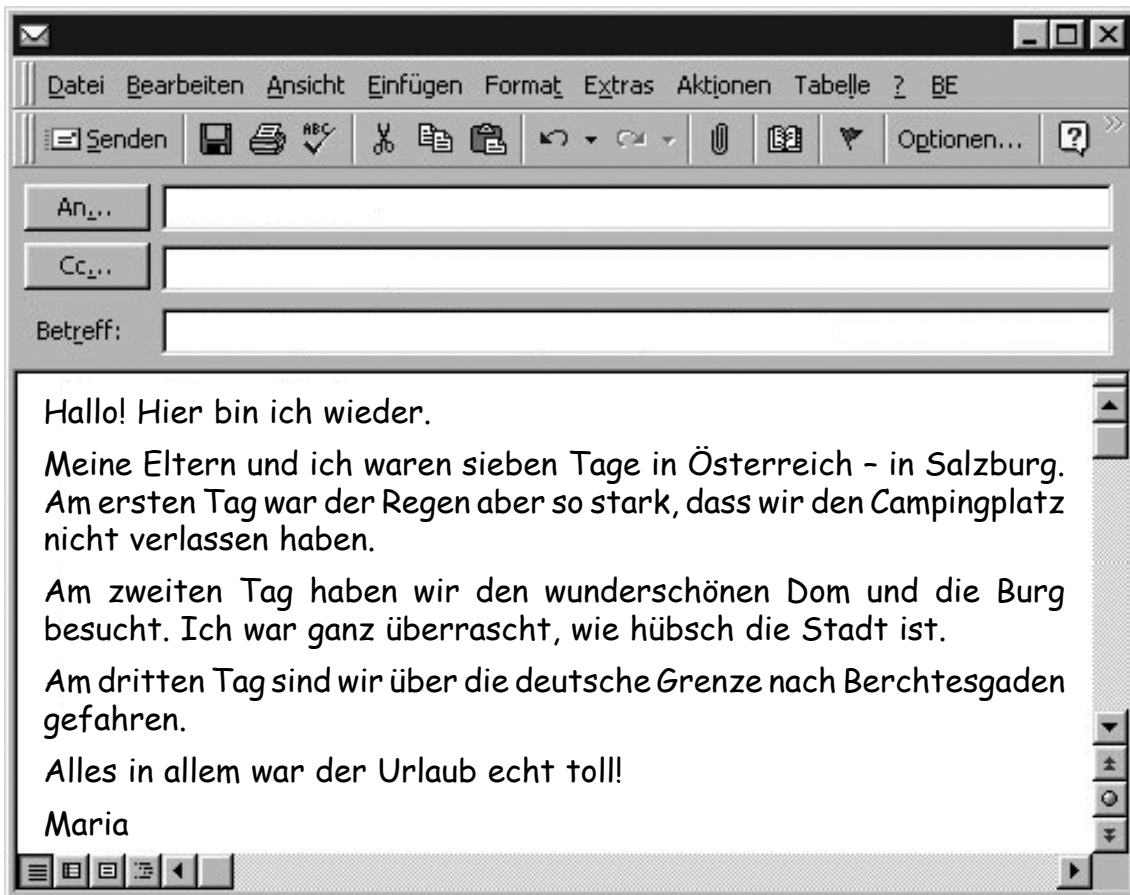
(Total 5 marks)

Q5



IN SALZBURG

6. Du liest diese E-Mail von Maria.



Woche	geschneit	Zelt
Italien	schlecht	geregnet
Gebäude	Deutschland	gut
	Hotel	Schulen

Trage das passende Wort in die Lücken ein.

Beispiel: Marias Urlaub dauerte eine **Woche**

- (a) Zuerst hat es viel
- (b) Sie übernachteten in einem
- (c) In Salzburg besichtigten sie viele
- (d) Die Familie war einen Tag in
- (e) Maria fand den Urlaub sehr

Q6

(Total 5 marks)



BLANK PAGE



EIN UNFALL

7. Du liest diesen Zeitungsbericht.

Köln: Gestern gegen 14.30 Uhr ist ein blauer Mercedes mit einem schwarzen Audi in der Hauptstraße zusammengestoßen. Der 18 Jahre alte Audifahrer, der erst seit einem Monat Auto fährt, übersah eine rote Ampel und raste in die Seite des Mercedes. Der Mercedesfahrer brach sich das Bein und musste ins Krankenhaus. Das ist der zweite Unfall an dieser Stelle in dem letzten Monat. Die Polizei sucht weiterhin Augenzeugen.

Kreuze die richtige Antwort an

Beispiel: Der Mercedes war...

(i)	blau.	<input checked="" type="checkbox"/>
(ii)	schwarz.	<input type="checkbox"/>
(iii)	rot.	<input type="checkbox"/>

(a) Der Unfall passierte...

(i)	morgens.	<input type="checkbox"/>
(ii)	nachmittags.	<input type="checkbox"/>
(iii)	abends.	<input type="checkbox"/>

(b) Der Audifahrer fährt Auto seit...

(i)	vielen Jahren.	<input type="checkbox"/>
(ii)	gestern.	<input type="checkbox"/>
(iii)	vier Wochen.	<input type="checkbox"/>



(c) Der Unfall war der Fehler von...

(i)	dem Mercedesfahrer.	<input type="checkbox"/>
(ii)	dem Audifahrer.	<input type="checkbox"/>
(iii)	beiden Fahrern.	<input type="checkbox"/>

(d) Der Mercedesfahrer war...

(i)	betrunken.	<input type="checkbox"/>
(ii)	verletzt.	<input type="checkbox"/>
(iii)	unverletzt.	<input type="checkbox"/>

(e) Hier passierte ein Unfall...

(i)	schon einmal.	<input type="checkbox"/>
(ii)	noch nie.	<input type="checkbox"/>
(iii)	jeden Tag.	<input type="checkbox"/>

(Total 5 marks)

Q7



IN DER ZEITUNG

8. Du liest diese Titel.

- (i) **Magdeburg:** In einem Büroblock waren vier Menschen in einem Aufzug steckengeblieben. Sie konnten erst nach zwei Stunden von einem Mitarbeiter befreit werden.
- (ii) **London:** Meister Manchester United gewann das Pokalfinale im Wembley Stadion gegen Arsenal London 1 – 0. Ronaldo schoss nach 10 Minuten das Tor.
- (iii) **Flensburg:** Ein Mann hatte seine Tochter an einer Tankstelle vergessen. Sie stieg aus dem Wagen, als ihr Vater tankte. Zum Glück informierte der Tankwart sofort die Polizei. Das Mädchen ist jetzt wieder zu Hause.
- (iv) **Hamburg:** Schauspielerin Andrea Loewig aus der ARD-Serie „In aller Freundschaft“ hatte in der vergangenen Woche ihren letzten Arbeitstag. Im Herbst kommt ihr erstes Kind zur Welt, danach will sie wieder filmen.
- (v) **Frankfurt/Oder:** Eine 49-Jährige ist am Sonnabend gegen 16.00 Uhr auf der Straße beraubt worden. Der Dieb ist immer noch unbekannt.
- (vi) **Hannover:** Scorpions-Sänger Klaus Meine hat am Sonntag seinen 65. Geburtstag gefeiert. Zu den 300 Gästen in Hannover zählten auch mehrere prominente Politiker.



- A. ENGLISCHES FUSSBALLFEST!
- B. FUSSGÄNGERIN MITTEN AM NACHMITTAG BESTOHLLEN!
- C. FERNSEHSTAR BEGINNT BABY-PAUSE!
- D. ARBEITER IM LIFT EINGESCHLOSSEN!
- E. MÄDCHEN VERMISST! – WER HAT SIE GESEHEN?
- F. RIESENPARTY FÜR ROCKSTAR!
- G. HAPPY-END GESCHICHTE DES TAGES!

Welche Schlagzeile ist das? Trage den richtigen Buchstaben ein.

Beispiel: (i)	D
(ii)	
(iii)	
(iv)	
(v)	
(vi)	

(Total 5 marks)

Q8



Answer this question **in English**.

PUBLIC TRANSPORT IN BERLIN

9. In a German magazine you read this article about public transport in Berlin and make notes **in English** for your Geography coursework.

Mario aus Kreuzberg:

Wenn ich in die Stadtmitte fahren will, nehme ich immer die U-Bahn. Ich finde, dass sie regelmäßig und praktisch ist. Ich muss nie länger als 5 Minuten warten und jeder Zug kommt pünktlich an.

Auf der anderen Seite glaube ich, dass die Stadt mehr für die Sicherheit der Fahrgäste machen sollte, weil es spätabends immer gefährlicher wird, an Bahnhöfen zu warten.

Barbara aus Zehlendorf:

Letztes Wochenende wollte ich eine Radtour am Wannsee machen. Von der Bahn war ich ganz begeistert, weil in jedem Wagen Platz für Fahrräder zur Verfügung steht.

Meiner Meinung nach sollte jeder versuchen, öfter mit der Bahn zu fahren, weil die steigenden Benzinpreise und die Umweltprobleme das Autofahren immer unakzeptabler machen.

Jake aus Nottingham:

Ich bin Austauschschüler in Berlin. Ich finde es erstaunlich, wie viel besser die öffentlichen Verkehrsmittel hier in Berlin sind als bei mir zu Hause in England. Wenn man bei uns mehr Geld für Züge investieren würde, könnten wir vielleicht auch stolz auf unser Transportnetz sein!



What do these people think about public transport in Berlin?

Complete the grid **in English**. Give full answers.

PERSON	OPINION	REASON
Mario	(a)	(a)
	(b)	(b)
Barbara	(a)	(a)
	(b)	(b)
Jake	(a)	(a)

(Total 10 marks)

Q9

TOTAL FOR PAPER: 50 MARKS

END



BLANK PAGE

